



Historischer Rundgang



„Ehemaliges Gemeindehaus“



Quelle: Dirk und Jochen Wulfkühler, entstammt einer Postkarte der Gaststätte Bertram mit dem Titel: „Cafe Bertram Hagen Lippe“, ca. 1965

Das Jugendheim wurde 1963 für die kirchliche Gemeindearbeit errichtet. Die Konfirmanden, Jugend- und Altersgruppen, Frauen- und Männerchor hatten hier ihre regelmäßigen Zusammenkünfte.

Seinen ersten Pfarrdienst leistete Pfarrer Herbert Rosenhäger Anfang der 60er Jahre zunächst in Lage: „Eine Aufbauzeit. Die Finanzen waren da und die Möglichkeiten, neue Gemeindestätten zu schaffen, so in Müssen und in Hagen.“

Pfarrer Martin Hankemeier bekleidete von 1967 bis 1990 die Pfarrstelle in Lage an der Marktkirche und in Hagen. Zu der Zeit wurde auch der Spielplatz neben dem Gemeindehaus auf Wunsch einiger Hagener Bürgerinnen eingerichtet. Die Umsetzung ermöglichte Pfarrer Hankemeier.

Im Frühjahr 1992 wurden das Gemeindehaus - nach einer längst erforderlich gewordenen Renovierung - und ein neu errichteter Gemeindesaal ihrer Bestimmung übergeben.

In dem neu entstandenen Raum konnten Gottesdienste im Winter und vielfältige Zusammenkünfte der Gemeindemitglieder stattfinden, z.B. auch Kaffeetrinken nach Trauerfeiern oder Konfirmationen.

Im Pfarrbezirk II versahen auch Pfarrer Matthias Grundmann, Pfarrer Frank-Günther Hochgreff und, aktuell, Pfarrerin Christina Hilkemeier ihren Dienst.

Anfang 2016 wurde die Stadt Lage Eigentümerin des evangelischen Gemeindehauses. Seitdem wird es zur Unterbringung von Flüchtlingen genutzt.

